

Erfolgsgeschichten

#schaffenwir



© privat

Unternehmertum

## Wohlfühlort für Mensch und Tier

Verena Kulterer, Das Katzencafé

Verena Kulterer gründete erfolgreich das erste Katzencafé in Klagenfurt. 2014 kam mir die Idee, ein Katzencafé zu eröffnen. Motiviert wurde dieser Plan durch das Bedürfnis meiner Großeltern, den Kontakt zu einer Katze zu haben, ohne sich die Verantwortung und damit ziehende Arbeit auf sich zu nehmen. Sofort spürte ich die Leidenschaft wie ein Feuer in mir brennen, und kein noch so kritischer Kommentar konnte mich davon abbringen, dieses besondere Projekt auf die Beine zu stellen.

"Als neues Café in Klagenfurt, einer Stadt mit einer sehr hohen Kaffeehausdichte, bestehen zu bleiben und bekannt zu werden, ist eine herausfordernde Aufgabe und das Tag für Tag."

Trotz anfänglichem Misstrauens aus verschiedenen Richtungen, spürte ich von Anfang an, dass es der richtige Weg war. Mit meinem Katzencafé möchte ich einen bereichernden Ort für Menschen und Tiere gleichermaßen schaffen. Die Katzen, die meistens aus dem Tierheim kommen, finden einen behaglichen Ort, und ich habe einen Arbeitsplatz, der mir jeden Tag von neuem Freude bereitet. Außerdem schaffe ich mit dem Katzencafé Jobs und habe ein tolles

Team um mich herum, welches mich zu jeder Zeit vollkommen unterstützt. In der Planungsphase bekam ich oft die Frage: "Glaubst du, dass Klagenfurt der richtige Standort ist für ein Katzencafé?", zu hören. Diese Frage war natürlich berechtigt und vermutlich wäre es in einer größeren Stadt um einiges leichter gewesen Fuß zu fassen. Klagenfurt ist meine Heimat, sowohl meine Familie als auch meine Freunde leben hier und somit kam für mich kein anderer Ort als diese wunderschöne Stadt in Frage um mein Café zu eröffnen. Der erste Tag der Eröffnung war dann sehr überraschend. Die Leute standen bereits vor 9 Uhr vor dem Café und warteten, die ersten Monate waren wir täglich komplett voll und die Leute liebten das Café. Dann kam unser erster Sommer - für jeden Cafébetreiber ist das eine kritische Zeit. Die Gäste blieben aus, die Katzen verstanden die Welt nicht mehr und ich als Inhaberin sah gleichbleibende Kosten und sinkenden Umsatz. Die erste Bewährungsprobe stand vor der Tür. Spätestens jetzt realisiert man, wie viel einem an seiner Geschäftsidee liegt, wie viel man reingesteckt hat und wie sehr man sich wünscht einfach weiter machen zu können. Es gab viele harte Monate, doch nach dem ersten Sommer, kamen mit dem Herbst auch wieder mehr Gäste und das Café hatte eine gute Wintersaison. Jeden Tag aufs Neue freue ich mich diese zu bewältigen. Die Bekanntheit des Cafés zu steigern, um so viel Menschen wie möglich die Möglichkeit zu bieten diesen besonderen Ort kennenzulernen, macht mir Freude und bereichert mein Leben. Nun nach 4 Jahren, würde ich behaupten wir haben gute Arbeit geleistet. Sehr viele Klagenfurter kennen das Katzencafé und auch Touristen suchen das Café häufig als Ausflugsziel aus. Das Café hebt sich allerdings nicht nur durch die Katzen von anderen Cafés ab. Der erlesene Kaffee, die hausgemachten Kuchen, Snacks und Suppen, die ruhige und entspannende Atmosphäre, die ausgefallenen Produkte, so wie der freundliche zuvorkommende Service heben das Katzencafé hervor und verschaffen jedem unserer Gäste eine besondere Zeit während ihres Erfolgs im Café. [www.daskatzencafe.com](http://www.daskatzencafe.com)  
Online seit 04.12.2019 (Aktualisiert: 27.06.2022)